Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 12

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

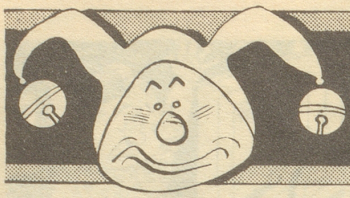
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



DER UNFREIWILLIGE HUMOR KOMMT GERNE IN GAZETTEN VOR

Noch eine Brennstoffzuteilung?

× Bern, 9. Januar.

Zu der vor einigen Tagen verbreiteten Meldung über die Kohlenzufuhr aus Frankreich vernehmen wir ergänzend, daß aus Frankreich wohl einige Kohlen eingetroffen sind. Es handelt sich aber um die Kompensation für den Export an elek-

Es soll sich um etwa sechs bis sieben Stück handeln!

ces et grosse clouterie. Demande de fabricants (pour la France).

A 1159 *Drehautomaten für die Herstellung von Kasein-Knöpfen aus Rohlingen.* Anfrage nach Fabrikanten für einen ausländischen Interessent

Endlich einmal eine vernünftige Verwendung von Rohlingen. Für Nürnberg empfohlen!

Der reiche bekannte Shaw (P. R. Willm) tötet den geliebten seiner Frau. Er wird verurteilt und seine geheime Geliebte entflieht mit ihm.

Verfolgt und gehetzt, begegnen sie einem jungen Franzosen und die drei machen sich zusammen auf nach dem hohen Norden.

In den unendlichen Weiten des ewigen Schnees nehmen die Gehetzten in einer Höhle Zuflucht. Die Lebensmittel reichen noch für einen Tag. — Ist dies das Ende? Nein . . .

denn alle drei Männer lieben die gleiche Frau,

. . . . . und haben sie zum Fressen gern!!!

Morgen den 9. Februar

Spaghetti napolitaine

VERLÄNGERUNG bis 2 Uhr

Die Spaghetti werden wieder länger!

Zugelaufen (60338

Dackel-Hund

weiß und schwarz, mit Schnauze, Nr. 16016. Abzuholen gegen In-

Eine zoologische Merkwürdigkeit!

war. Die gewaltige zusätzliche Reservelagerung bei einer fast zweieinhalbfachen Produktion, die Verbilligungsaktionen und alles, was mit der Bewirtschaftung der Kartoffeln zusammenhing, habe den Bund 21 Millionen Franken pro Kopf der Bevölkerung gekostet,

Ich wäre mit der Hälfte zufrieden gewesen, wenn sie mir bar ausbezahlt worden wäre!

Polnischer Dank an die Schweiz. Troyes, 23. Jan. ag Die unlängst gegründete Vereinigung der seinerzeit in der Schweiz internierten Mitglieder der 2. polnischen Division hat einer Resolution zugestimmt, worin sie den aufrichtigen Dank für die „ausgezeichnete unvergeßliche" Gastfreundschaft ausspricht, die den Internierten mehr als fünf Jahre lang zuteil wurde. Die ehemaligen polnischen Frontkämpfer danken vor allem den Schweizerfrauen für ihr gutes Herz und ihre Menschlichkeit und bersprechen, der Schweiz, ihren Einrichtungen

Edel sei der Mensch, hilfreich und gut!

Februar

Dame

übernimmt und führt Ihre Einladungen. — Offerten unter Chiffre J 1501-1 an

Wenn ich mir meine Einladungen führen lasse, so soll es nur von einer Maidame geschehen!

Fleischlose Tage für kollektive Haushaltungen. Gemäß Kreisschreiben des Kantonalen Kriegswirtschaftsamtes ist der Gemeinderat berechtigt, pro 1946 den kollektiven Haushaltungen den Fleischgenuß an 6 sonst fleischlosen Tagen zu bewilligen. Im Einvernehmen mit dem örtlichen Wirteverein wurden folgende Tage für den Fleischgenuß freigegeben: 4. März 1946 (Fasnacht-Montag), 22. April 1946 (Ostermontag), 10. Juni 1946 (Pfingstmontag), 24. Juni 1946 (Kirchenfest), 16. Okt. 1946 (Gallustag) und 25. Dezember 1946 (Weihnachtstag).

Ein weitsichtiger Gemeinderat!!

Bin fortwährend Käufer von

Schlachtpferden

Wir rüsten auf!!!

Sonderzuteilungen von Gas

Im Hinblick darauf, daß die kalte Witterung in diesem Monat ein vermehrtes Wärmebedürfnis zur Folge hat, gibt das Gaswerk der Stadt Zürich für den Monat Januar zu den bisherigen, ab November letzten Jahres gültigen Zuschlägen, einen Kältezuschlag für Kochzwecke von 1 m³ pro Person frei.

Ein Wärmezuschlag wär mir lieber!

Viertausend Meter Teppich breiten sich aus, um in der «Central Hall» von Westminster zu London den UNO-Delegierten der 51 glücklichen Nationen den Auftritt auf leisen Sohlen zu ermöglichen. Achthundert Stühle warten auf die Berührung mit den Delegierten, Sekretären und Ratgebern. Sie sind aus weißer Eiche verfertigt, also einem harten Holz, das

Sanfter Anschlag!

Zu verkaufen

Triebleben

und Impulse. Eine

Da will es einer loshaben!!

(Einleitendes Kurzreferat mit anschliessendem gemeinsamem Singen.) — Vom Wesen des Volksliedes und des Kunstliedes — Vom Bau der guten und schlechten Volksliedmelodie — Das gregorianische Lied und das Gemeindelied zu Bachs Zeiten — Der Hugenottenspalter — Osterlieder — Balladen und Legenden — Hirtenlieder — Geistliche Chormusik von Schütz — Motetten

Anscheinend eine Konkurrenz vom «Nebelspalter»!

Wünschen Sie auf dem Laufenden zu sein, was im Gartenbau geht? Wenn nicht, dann abonnieren Sie den [illegible]" als bestinformierte Fachzeitschrift. Halbjahresabonnement Fr. 4

Der scheint seine Leser mit Fleiß irre zu führen!

In Konstanz massieren sich die deutschen Schauspieler, die in der letzten Phase des Bombenkrieges

. . . . um in Form zu bleiben!!!

Die besten Weine von
NEUCHÂTEL
CHÂTENAY
seit 1796

Weisflog Bitter
fördert die Verdauung!

Hotel Metropol-Monopol
Barfüßerpl. 3 Basel Tel. 28910
Das führende Haus im Zentrum
Restaurant „Metro-Stübli"
Inh. W. Ryser